

Kunstaustellungen

Hast du Lust deine Werke in einemetwas anderen Setting auszustellen?

In den nächsten 3 Herbstausstellungen (2027 - 2029) werden die Grenzen zwischen Atelier und Kunstaustellung aufgehoben. Die BesucherInnen der Ausstellung können nicht nur deine fertigen Kunstwerke besichtigen, sondern einzelne Arbeitsschritte oder den gesamten Entstehungsprozess live vor Ort mitverfolgen oder selbst mitgestalten.

Themenschwerpunkte der Ausstellung

CREATING TOGETHER zusammen gestalten (2027)



Die BesucherInnen gestalten mit neutralem Material (leere Leinwand, Rohmaterialien, etc.) während der Dauer der Ausstellung ein gemeinsames Kunstwerk.

Die BesucherInnen erhalten in einem eigens dafür vorbereiteten Bereich der Ausstellung die Möglichkeit, ein Kunstwerk mitzugestalten.

Die benötigten Materialien bringen die KünstlerInnen mit und geben bei Bedarf Impulse (Materialbereitstellung, Hilfestellung, Materialreinigung, etc.).

Begonnen wird auf neutralem Material, danach kann beliebig bis zur Finissage ergänzt werden.

ART IN PROGRESS Kunst entstehen lassen (2028)



Die KünstlerInnen erschaffen während der Ausstellung ein Werk. Sie beginnen mit neutralem Material (leere Leinwand, Rohmaterialien, etc.) und lassen während der Dauer der Ausstellung ein neues Exponat entstehen.

Die BesucherInnen können die allmähliche Entstehung eines Kunstwerks mitverfolgen.

Jeder Künstler/jede Künstlerin erhält eine klar definierte Fläche für das Ausstellen der eigenen Werke und das Arbeiten an den „neuen Kunstwerken“. Nach Bedarf stehen Arbeitstische zur Verfügung. Die benötigten Materialien bringen die KünstlerInnen mit.

Die Werke bleiben während der gesamten Ausstellung vor Ort, so dass der Prozess verfolgt werden kann (als Teil der Ausstellung). Idealerweise können die fertigen Exponate an der Finissage ausgestellt (und verkauft) werden.

EXPERIENCE ART Erfahrungen mit Kunst (2029)



Die BesucherInnen können in einem Workshop unter Anleitung der KünstlerInnen ein eigenes Werk erstellen.

Die KünstlerInnen legen die Dauer der Workshops vorgängig fest (2 Std. bis max. 1 Tag). Während den Besuchszeiten finden die Workshops im Foyer in einem dafür vorgesehenen Bereich statt. Unter der Woche steht auch der Ausstellungsraum zur Verfügung.

Die Arbeitsbereiche werden nach Abschluss des Kurses wieder aufgelöst. Das Aufräumen liegt in der Verantwortung der KünstlerInnen.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Arbeitest du künstlerisch im Bereich der Malerei, Skulptur, Illustration, Keramik, Textil, Digitale Kunst, etc.?
Freust du dich, wenn dir BesucherInnen bei der Arbeit über die Schulter schauen?

Bist du offen für Interaktionen?

Wir freuen uns über das Einreichen deines Dossiers bis spätestens am **29.05.2026** unter www.zaehnteschuer.ch/projekte/herbstaustellung. Bei Fragen wendest du dich bitte an info@zaehnteschuer.ch.